



Investment Forum | 12. November 2025

Private Markets als Antwort auf eine volatile Investmentlandschaft?

JPMorgan ELTIFs – Multi-Alternatives Fund



Holger Schröm
Senior Client Advisor



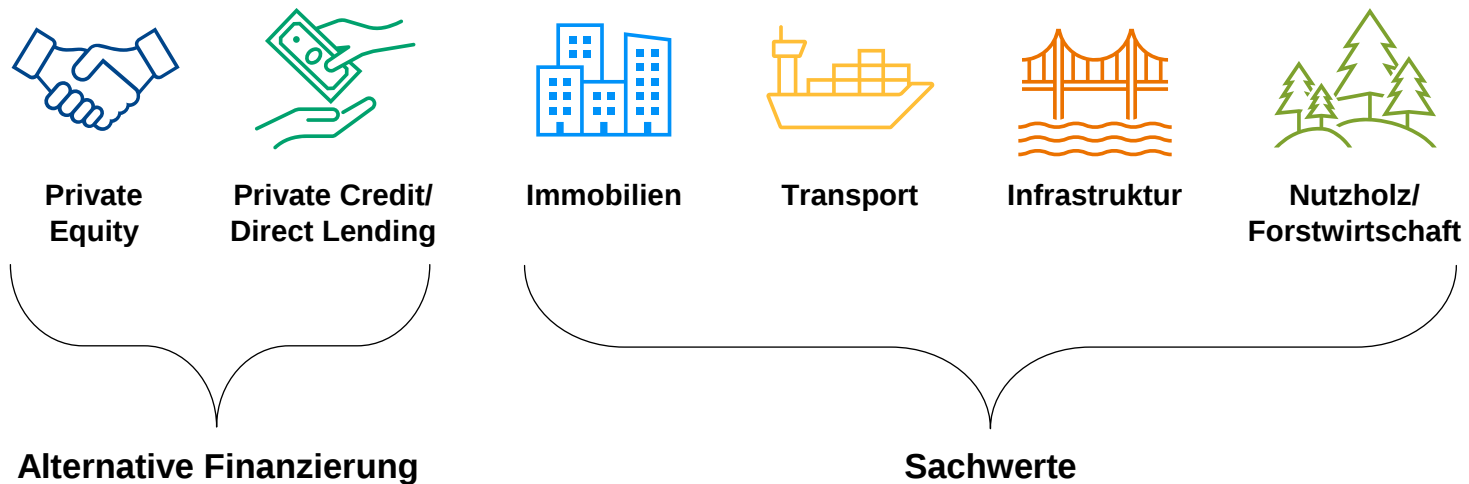
Dies ist ein Marketing-Dokument. Bitte lesen Sie den Prospekt und das Basisinformationsblatt, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen.

NUR FÜR PROFESSIONELLE/QUALIFIZIERTE ANLEGER - NICHT ZUR WEITERGABE AN KLEINANLEGER

J.P.Morgan
ASSET MANAGEMENT

Was sind “Private Markets”?

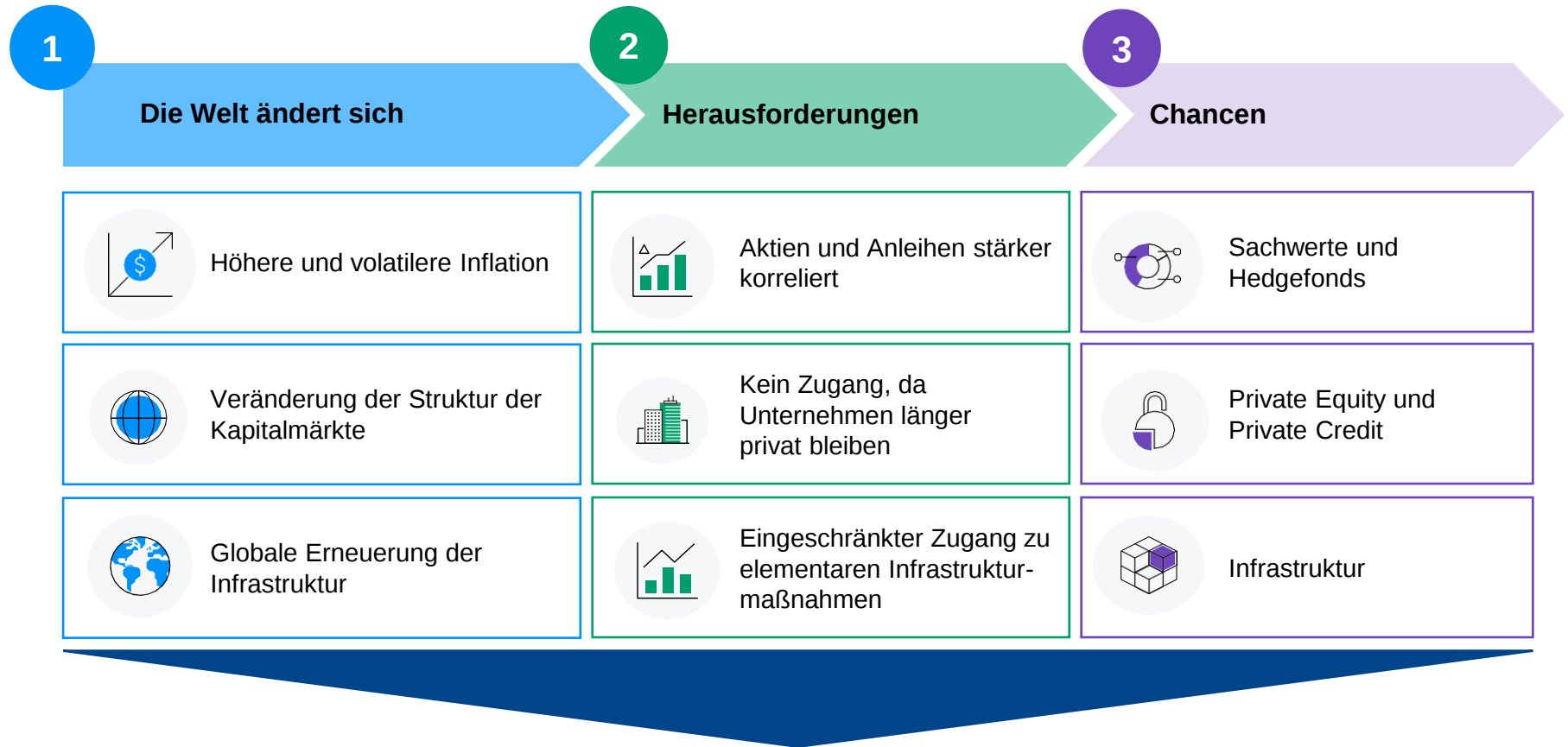
Private Markets beziehen sich auf Investitionsmärkte, in denen Kapital außerhalb öffentlicher Börsen beschafft und gehandelt wird – das bedeutet, dass Vermögenswerte nicht an öffentlichen Börsen notiert sind.



Quelle: J.P. Morgan Asset Management

Warum Private Markets?

Drei strukturelle Herausforderungen für klassische Aktien-/ Anleihe-Portfolios



→ Privatkunden sind unterinvestiert und machen unter 2% aller Private Markets Investments aus!

Quelle: J.P. Morgan Asset Management

Korrelationen zwischen Public und Private Markets

Vierteljährliche Erträge

Q2 2008 bis Q1 2025		Globale Anleihen	Globale Aktien	Kern-Immobilien USA	Kern-Immobilien Europa*	Kern-Immobilien APAC	Globale Kern-Infrastruktur	Transport	Nutzholz	Direct Lending	Venture Capital	Private Equity	Aktien Long/Short	Relative Value	Makro
Finanzielle Vermögenswerte	Globale Anleihen	1,0													
	Globale Aktien	0,4	1,0												
Globale Immobilien	Kern-Immobilien USA	-0,2	0,0	1,0											
	Kern-Immobilien Europa*	-0,2	0,0	0,7	1,0										
	Kern-Immobilien APAC	-0,2	0,0	0,8	0,7	1,0									
Sachwerte	Globale Kern-Infrastruktur	-0,1	0,1	0,4	0,3	0,5	1,0								
	Transport	-0,2	-0,1	0,4	0,2	0,3	-0,1	1,0							
	Nutzholz	-0,1	-0,1	0,1	-0,1	0,0	0,2	0,1	1,0						
Private Märkte	Direct Lending	0,0	0,7	0,2	0,2	0,2	0,3	0,0	-0,1	1,0					
	Venture Capital	0,1	0,5	0,3	0,5	0,3	0,2	0,0	-0,1	0,5	1,0				
	Private Equity	0,3	0,8	0,3	0,4	0,3	0,2	0,0	-0,1	0,8	0,8	1,0			
Hedgefonds	Aktien Long/Short	0,3	0,9	-0,2	0,0	-0,1	0,1	-0,2	-0,1	0,7	0,6	0,8	1,0		
	Relative Value	0,2	0,8	-0,1	0,0	-0,1	-0,1	-0,2	-0,2	0,7	0,5	0,7	0,9	1,0	
	Makro	0,0	0,3	-0,1	0,1	0,0	0,0	-0,2	0,0	0,3	0,2	0,2	0,5	0,5	1,0

Quelle: Bloomberg, Burgiss, Cliffwater, MSCI, NCREIF, PivotalPath, J.P. Morgan Asset Management.

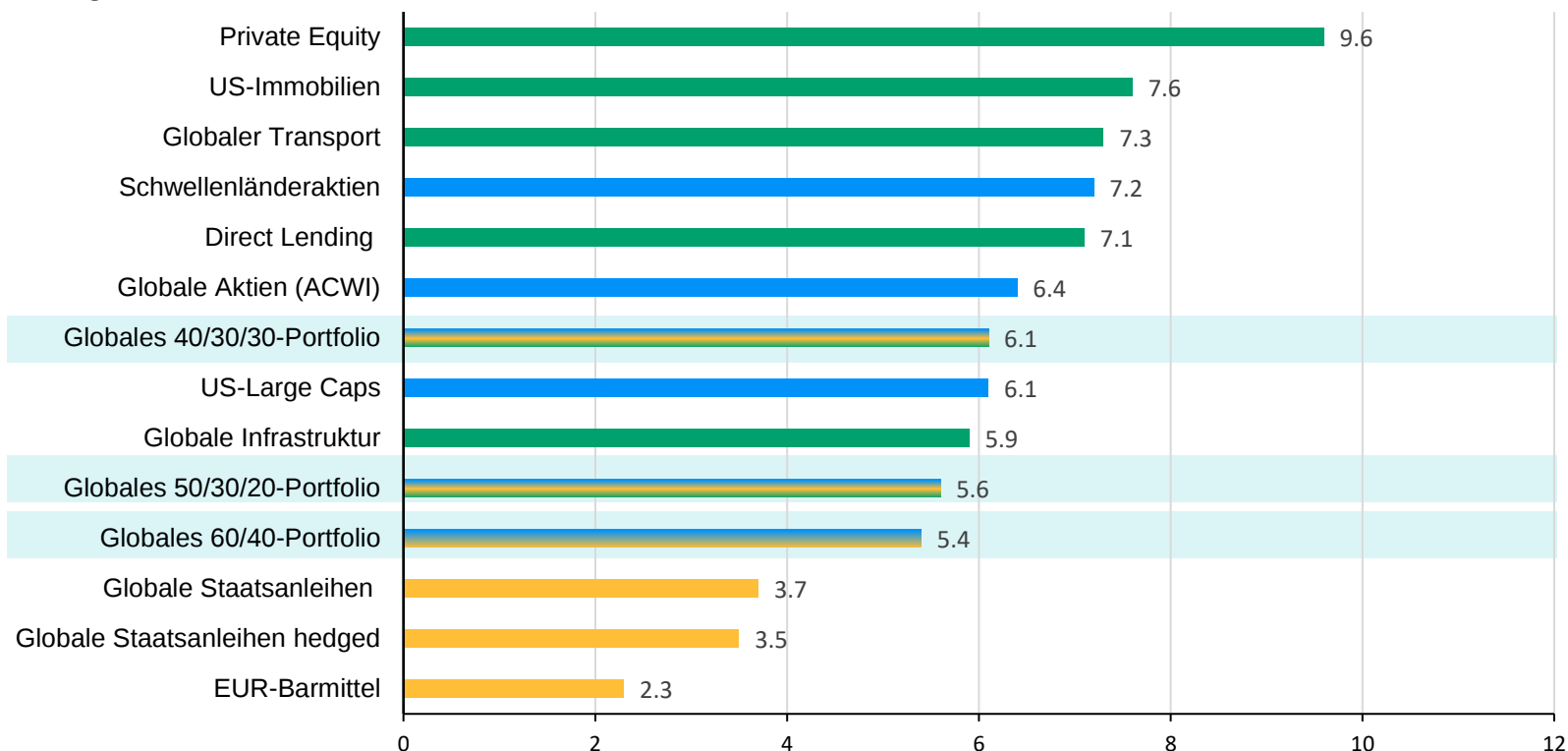
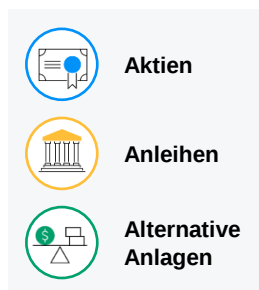
* Immobilien Europa einschließlich Kontinentaleuropa. Private Equity und Venture Capital sind zeitgewichtete Erträge von Burgiss. RE: Immobilien (Real Estate). Globale Aktien: MSCI AC World Index. Globale Anleihen: Bloomberg Global Aggregate Index. Immobilien USA: NCREIF Property Index – Open End Diversified Core Equity component. Immobilien Europa: MSCI Global Property Fund Index – Continental Europe. Immobilien Asien-Pazifik (APAC): MSCI Global Property Fund Index – Asia-Pacific. Globale Infrastruktur (Infrastruktur): MSCI Global Private Infrastructure Asset Index. Direct Lending USA: Cliffwater Direct Lending Index. Nutzholz: NCREIF Timberland Property Index (USA).

Hedgefondsindizes sind von PivotalPath. Die Erträge im Transportbereich werden von einem J.P. Morgan Asset Management Index abgeleitet. Sämtliche Korrelationskoeffizienten werden auf der Basis vierteljährlicher Gesamterträge für den angegebenen Zeitraum berechnet. Nennwährung der Erträge ist USD. Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die aktuelle oder zukünftige Wertentwicklung. Stand: 31. August 2025.

Erwartete Anlageerträge

Langfristige Kapitalmarktannahmen 2026: Erwartete Erträge in den nächsten 10-15 Jahren

In %, annualisierter Ertrag in EUR

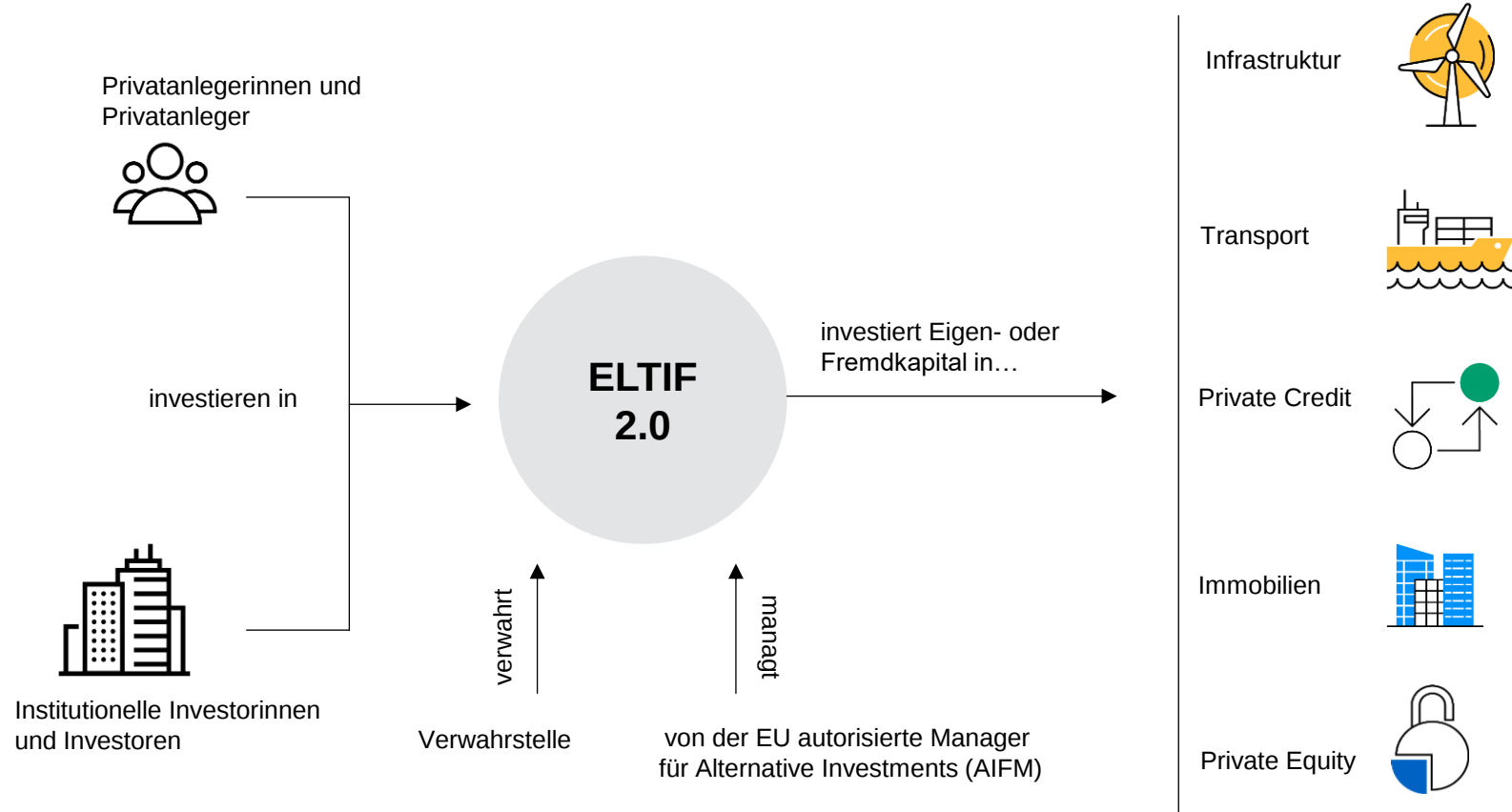


Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Quelle: 2026 Long-Term Capital Market Assumptions, J.P. Morgan Multi-Asset Solutions, J.P. Morgan Asset Management. Erträge sind nominal und in EUR angegeben. Die Prognosen im obigen Diagramm basieren auf den internen langfristigen Kapitalmarktannahmen (10-15 Jahre) von J.P. Morgan Asset Management bezüglich der Renditen der großen Anlageklassen. Die daraus resultierenden Prognosen berücksichtigen nur die mit dem Portfolio verknüpfte Benchmarkrendite. Das Alpha der zugrunde liegenden Produktstrategien in jeder Anlageklasse wird nicht berücksichtigt. Die Annahmen sind lediglich zur Veranschaulichung dargestellt. Globales 40/30/30-Portfolio: 40% MSCI ACWI Index, 30% globale Staatsanleihen und 30% ausgewählte alternativen Anlagen. Globales 50/30/20-Portfolio: 50% MSCI ACWI Index, 30% globale Staatsanleihen und 20% ausgewählte alternativen Anlagen. Globales 60/40-Portfolio: 60% MSCI ACWI Index und 40% globale Staatsanleihen.

A close-up photograph of a hand adjusting a car's rearview mirror. The mirror is mounted on the windshield and reflects the interior of the car. The hand is holding the right side of the mirror's frame. The background is a blurred view of a residential street with houses and trees, seen through the car's windshield. The lighting is warm, suggesting late afternoon or early morning.

**Es gibt einen Grund, warum die Frontscheibe
größer ist als der Rückspiegel!**

Die Anlageform ELTIF auf einen Blick



Unterschiedliche Rahmenbedingungen: Geschlossene Fonds vor KAGB* vs. ELTIF 2.0 Evergreen - Struktur**

	Geschlossene Fonds vor KAGB	ELTIF 2.0 Evergreen - Struktur
Laufzeit	• Feste Laufzeit	• Lange Laufzeit
Diversifikation	• Fokus auf spezifische Projekte oder Sektoren mit wenigen Objekten • Höhere Konzentration mit entsprechendem Chancen-/Risikoprofil	• Breite Diversifikation: Min. 5 Investments mit max. 20% Gewichtung des Gesamtvermögens • Bei Multi-Alts zusätzlich Streuung über Anlageklassen
Handelbarkeit	• In der Regel keine Verwahrung im Depot des Endanlegers • Periodische Bewertung, weniger häufig • Keine laufende Anteilsausgabe und -rückgabe • Vor Fälligkeit nur über den Zweitmarkt veräußerbar • Fondsgesellschaft initiiert den Verkauf	• ISIN: Bekannte Verwahrung im Depot • Regelmäßige Bewertung • Regelmäßiger Kauf/Verkauf von Anteilen möglich • Nach Mindesthaltefrist Rückgabe an die Fondsgesellschaft*** • Anleger initiiert den Verkauf
Transparenz	• Komplexe Gebührenstruktur, in der Regel Vorabprovision • Reporting: Anhängig vom Anbieter	• Klare Offenlegung der Gebühren, Vertriebsvergütung analog offener Fonds • Reporting: Standardisierte Dokumente (KIID, Verkaufsprospekt, Jahresbericht)
Vertrieb	• Keine separate Gesetzesgrundlage • Struktur für den lokalen Markt • Kleinere Zielgruppe durch geringere Standardisierung	• ELTIF-Verordnung: Hohe Transparenz durch EU-Vorschriften • Europaweiter Vertrieb • Breite Zielgruppe nach Geeignetheitsprüfung

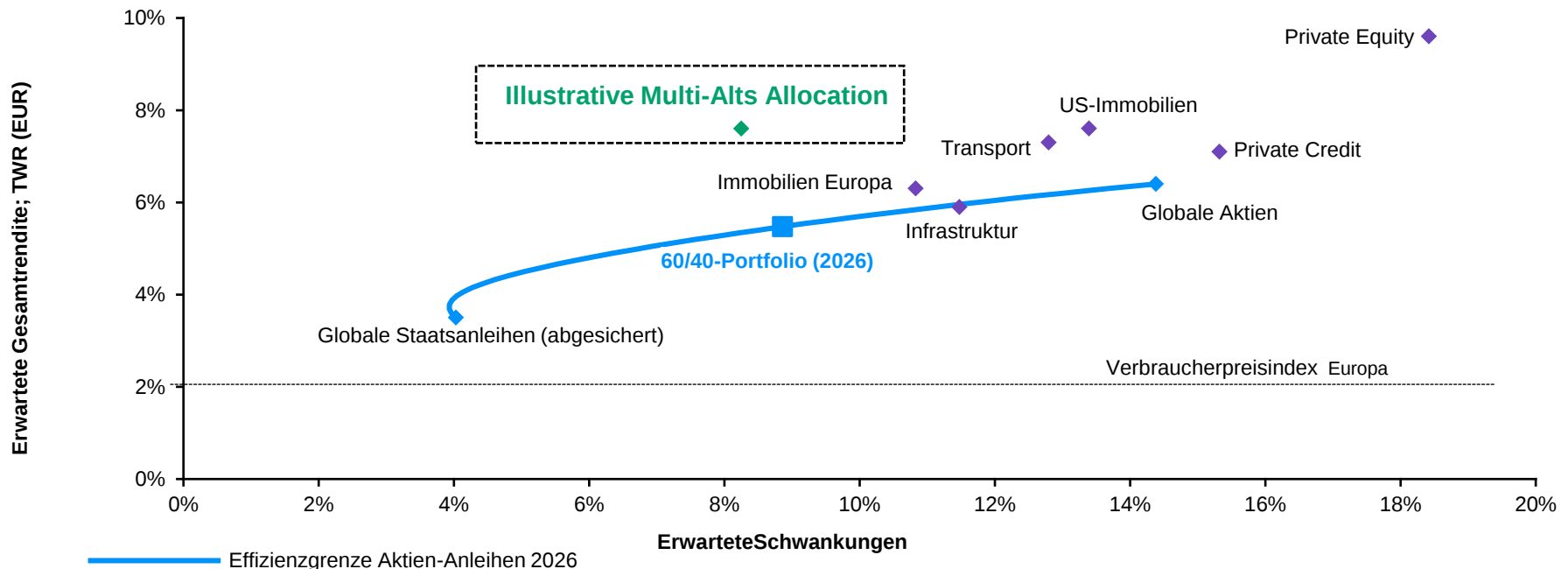
*Das Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) regelt seit dem 22. Juli 2013 die Verwaltung und den Vertrieb von Investmentvermögen in Deutschland. Am 2. August 2021 wurde es durch das Fondsstandortgesetz aktualisiert. **Das neue ELTIF-Gesetz trat am 10. Januar 2024 in Kraft. ***Gating möglich.

Quelle: J.P. Morgan Asset Management

Multi-Alternatives – die Mischung macht's: Maximieren Sie das Potenzial der alternativen Anlageklassen

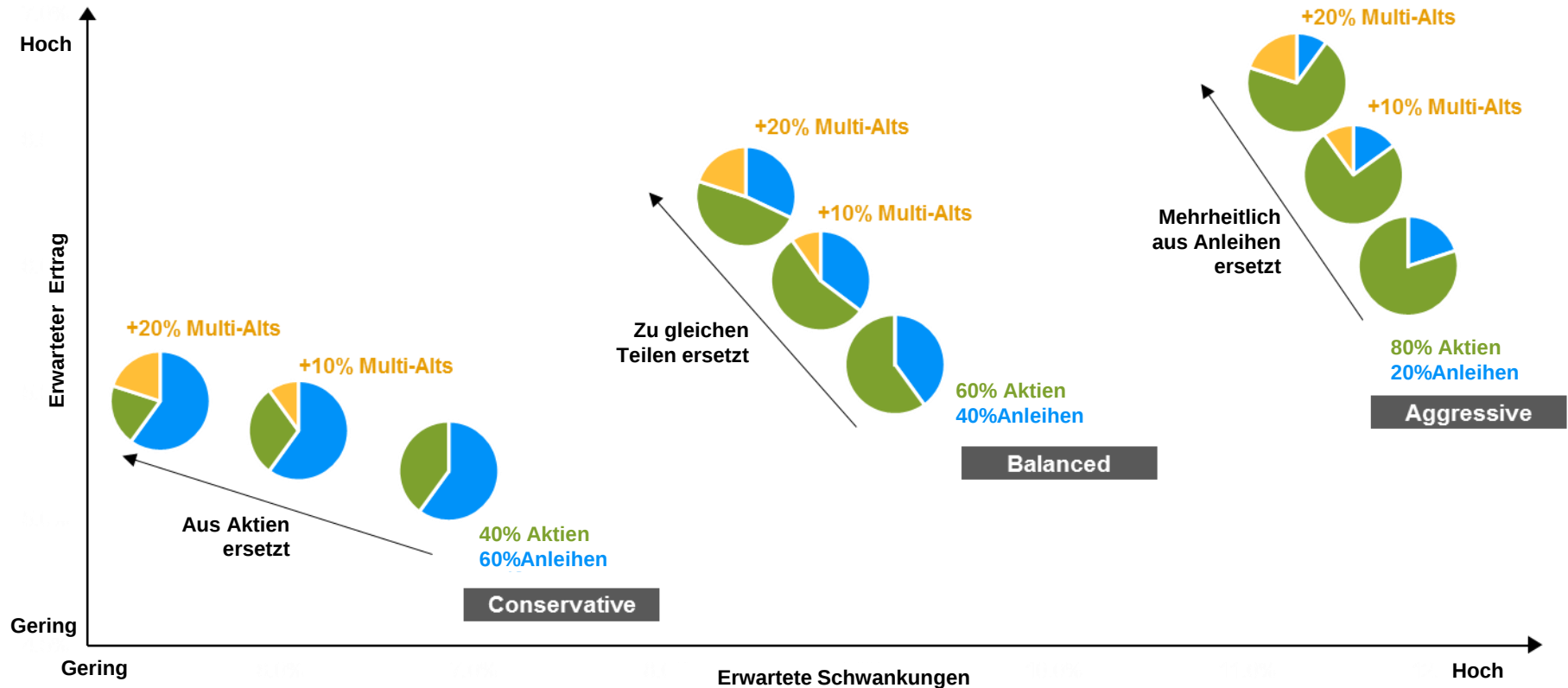


- Breite Streuung: Zugang zu allen Vorteilen einzelner alternativer Strategien
- Marktchancen nutzen: Anlagen werden je nach Kapitalmarktsituation ausgewählt
- Diversifikation: Attraktives Chancen-/Risikoprofil



Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Nur zu Diskussionszwecken. Quelle: J.P. Morgan Asset Management, Stand: Oktober 2025. Die illustrative Allokationsrendite für Multi-Alts beinhaltet das aktive Alpha des Managements. Die erwarteten Renditen und erwarteten Volatilitäten basieren auf den Annahmen der LTCMA-Anlageklasse 2025 in EUR, abzüglich Verwaltungsgebühren, und stellen die durchschnittliche Managerleistung dar. Die erwarteten Renditen und erwarteten Volatilitäten dienen nur zur Veranschaulichung und unterliegen erheblichen Einschränkungen. Ein Anleger sollte nicht erwarten, tatsächliche Renditen zu erzielen, die den oben gezeigten erwarteten Renditen und Volatilitäten ähneln.

Ein diversifiziertes, ausgewogenes Multi-Alternatives-Portfolio kann die Ergebnisse unabhängig vom Risikoprofil verbessern

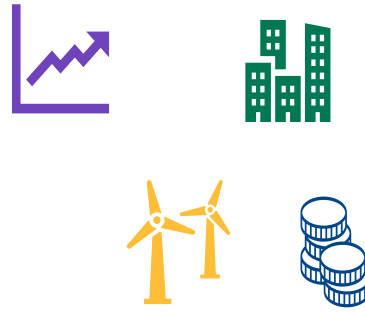


Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Nur zu Diskussionszwecken. Quelle: J.P. Morgan Asset Management, Stand: Oktober 2025. Die erwarteten Renditen und erwarteten Volatilitäten basieren auf den Annahmen der langfristigen Ertragserwartungen (LTCMA 2026) in EUR, abzüglich Verwaltungsgebühren. Aktien und Anleihen basieren auf globalen Aktien bzw. Euro-Aggregatanleihen. Die erwarteten Renditen dienen nur zur Veranschaulichung und unterliegen erheblichen Einschränkungen. Ein Anleger sollte nicht erwarten, tatsächliche Renditen zu erzielen, die den oben erwarteten Renditen ähneln.

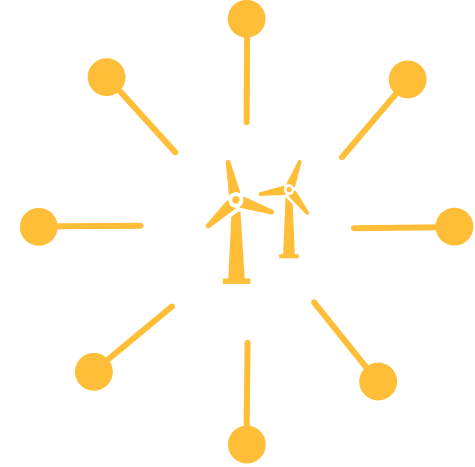
Ein Multi-Alternatives Fund ermöglicht eine sehr breite Streuung



Verbesserung des Chance-/
Risikoprofils des
gesamten Portfolios



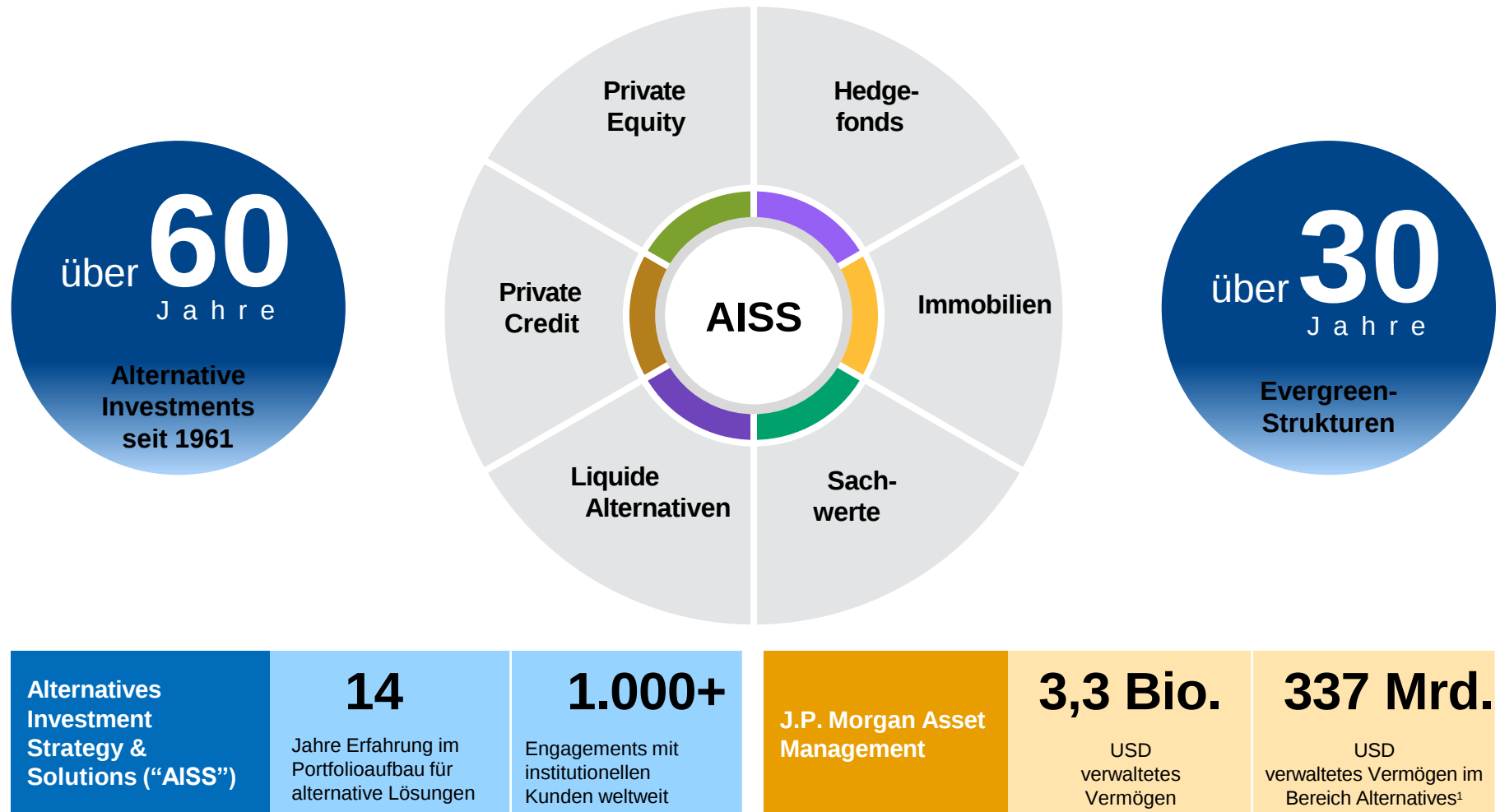
Zugang zu verschiedenen
alternativen Anlageklassen
mit nur einer Lösung



Diversifikation innerhalb
der Anlageklassen

Eine Risikostreuung garantiert keine Erträge und beseitigt nicht das Verlustrisiko.

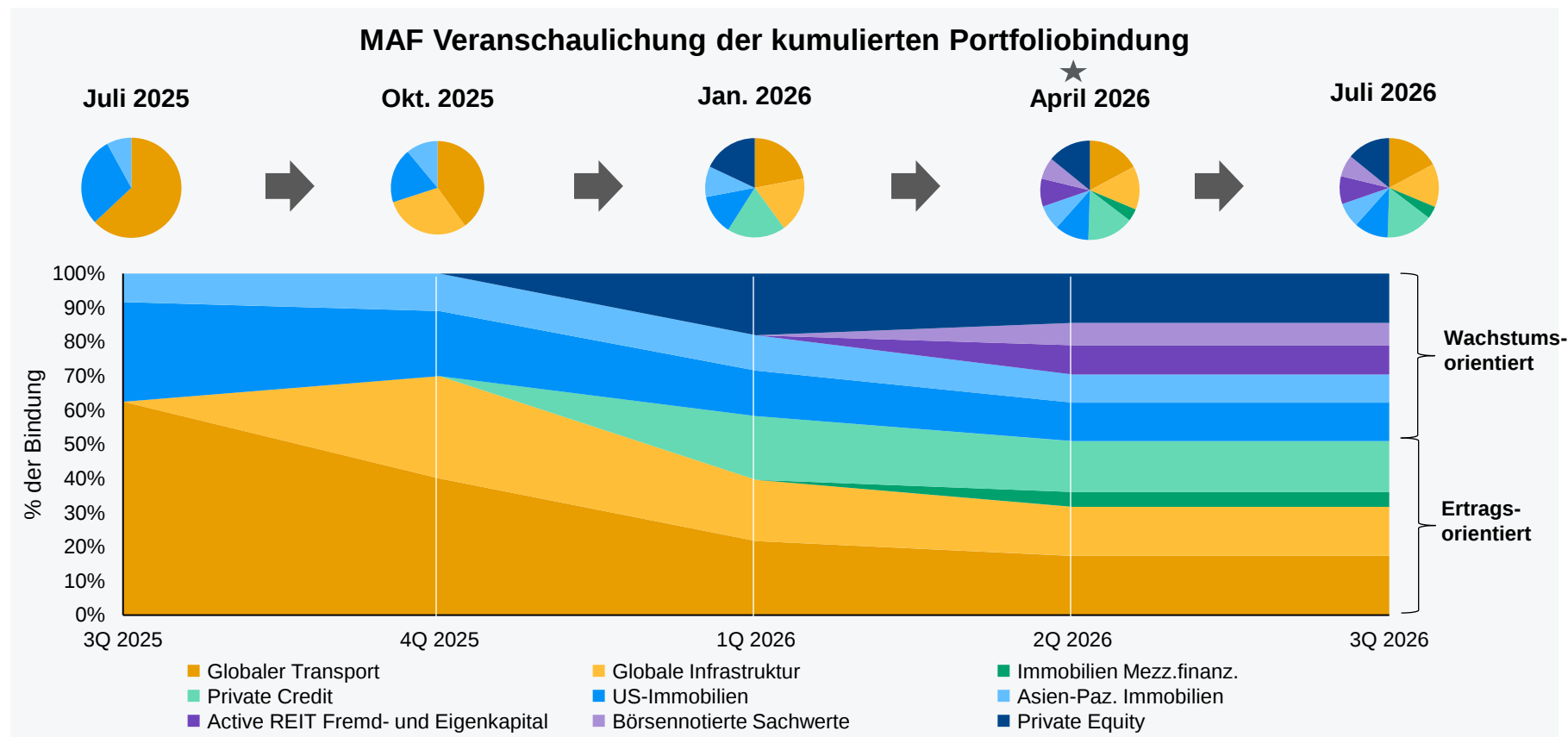
J.P. Morgan Asset Management: Einfacher Zugang zu einer diversifizierten, etablierten globalen Plattform für alternative Anlagen



Quelle: J.P. Morgan Asset Management. Stand der Daten: 31. Dezember 2024, sofern nicht anders angegeben. ¹Beinhaltet institutionelle Beratungsmandate zur Asset-Allokation sowie Lösungen für Multi-Real-Estate und Multi-Alternatives. Rundungsbedingt ergeben die Daten nicht immer das gesamte verwaltete Vermögen.

JPM Multi-Alternatives ELTIF (MAF) – Veranschaulichung unseres Investitionsplans

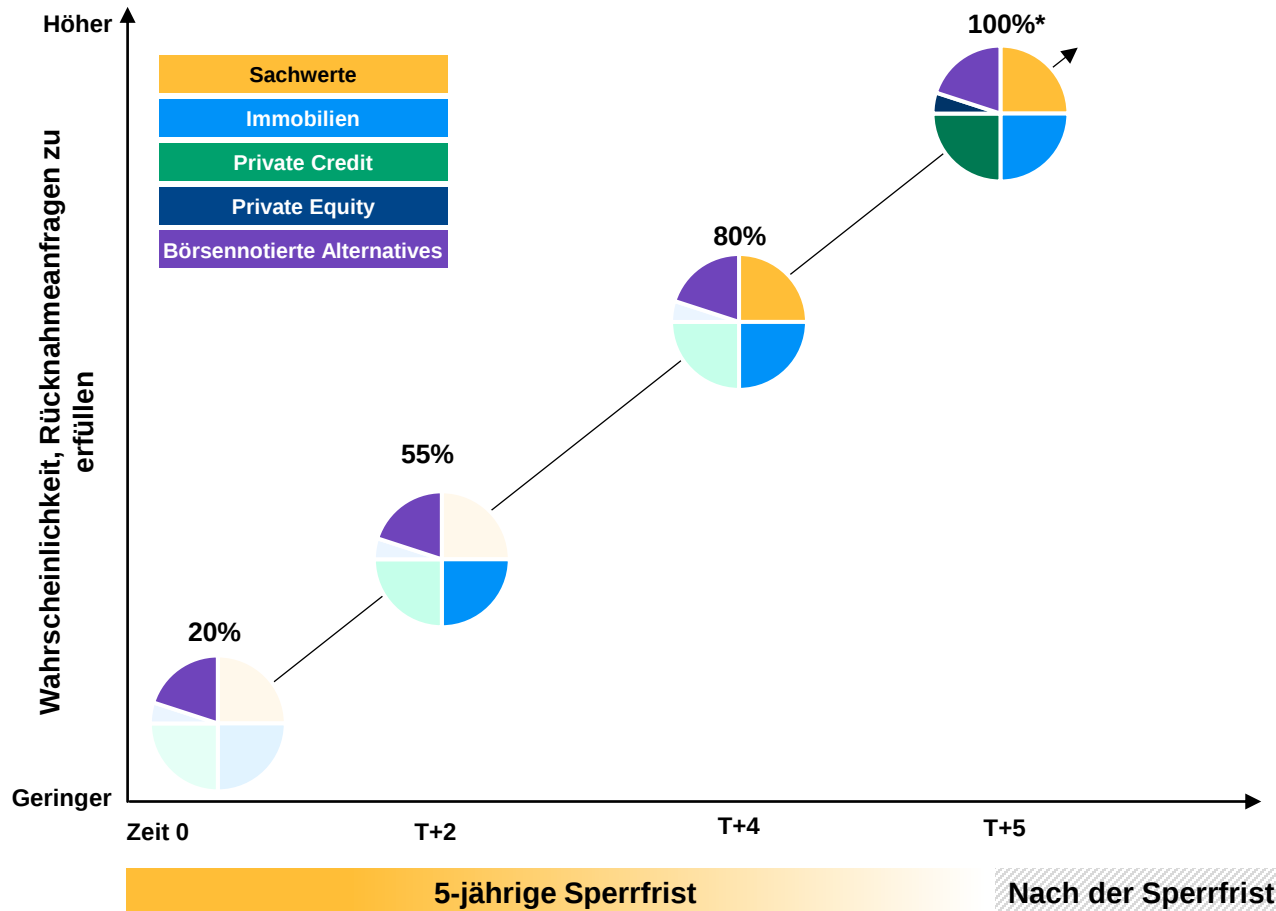
Der Portfolioaufbau berücksichtigt die Erwartungen an die Kapitalbereitstellung, das Risikoprofil der Strategie im Vergleich zu langfristigen Erwartungen und die Investitionsberechtigung



Quelle: J.P. Morgan Asset Management. Die Prozentsätze basieren auf den prognostizierten Zuflüssen im Verhältnis zu den ursprünglich gebundenen Beträgen. Die Projektionen können sich je nach verfügbaren Investitionen, Kapitalerträgen und Investitionsansichten des AISS-Teams ändern. Beachten Sie, dass der Prozentsatz der Verpflichtung im Verhältnis zu dem bis zu diesem Zeitpunkt gebundenen Betrag steht und keine nachfolgenden Verpflichtungen im Laufe der Zeit berücksichtigt. ★: Der Stern markiert den Zeitpunkt, an dem wir die strategische Asset-Allokation für Verpflichtungen erreichen wollen (Hinweis: nicht das investierte Kapital, das wird 3-6 Monate später erfolgen). Das Erreichen des Sterns hängt davon ab, dass wir im Oktober ein verwaltetes Vermögen (AUM) von 25 Millionen USD und im Januar/April 100 Millionen USD erreichen.

Planbarkeit: Von Beginn an breiter Portfolioaufbau durch 5-jährige Sperrfrist möglich

Prozentsatz des anfänglichen Portfolios, der basierend auf den Sperrfristen der zugrunde liegenden Investitionen für Rücknahmen verfügbar ist



Liquiditätsprinzipien

- Liquiditätsbedingungen auf Fondsebene sollten strenger sein als die Liquidität der zugrunde liegenden Investitionen, um Herausforderungen in Stressphasen zu vermeiden.
- Eine fünfjährige Sperrfrist mindert das Liquiditätsungleichgewicht mit der zugrunde liegenden Investition.
- Sicherstellung, dass eine breite Palette von Kapitalquellen im gesamten Portfolio zur Verfügung steht, um Rücknahmen zu erfüllen und gleichzeitig den Bestand des Portfolios für bestehende Anleger zu wahren.

Nur zu Diskussionszwecken. *Es gibt keine Garantie dafür, dass alle Investitionen aufgrund der illiquiden Natur privater Alternativen, Rücknahmewarteschlangen und Investitionen in direkte Investitionen zur Rücknahme verfügbar sein werden. Der oben gezeigte Prozentsatz des Portfolios, der für Rücknahmen verfügbar ist, dient nur zur Veranschaulichung und basiert auf den Anlagebedingungen (z. B. Liquiditätsbedingungen, Sperrfristen usw.) der zugrunde liegenden Investitionen, die für das Anfangsportfolio angestrebt werden, und kann sich ändern.

Multi-Alts: Globaler Transport

Hauptmerkmale

Bruttovermögenswert	\$11,480 Mio.
Nettovermögenswert	\$5,779 Mio.
Ziel-Gesamtrendite ¹	10 – 12% (netto)
Zeitgewichteter Ertrag seit Auflage (nach Abzug von Gebühren)	9,5%
Portfoliohebel	50%
Branchenfokus	Schifffahrt, Energielogistik, Eisenbahnleasing, Luftfahrt, Sonstiger Transport
Fondsstruktur	Offen
Anzahl Investments	155
Auflage	2017

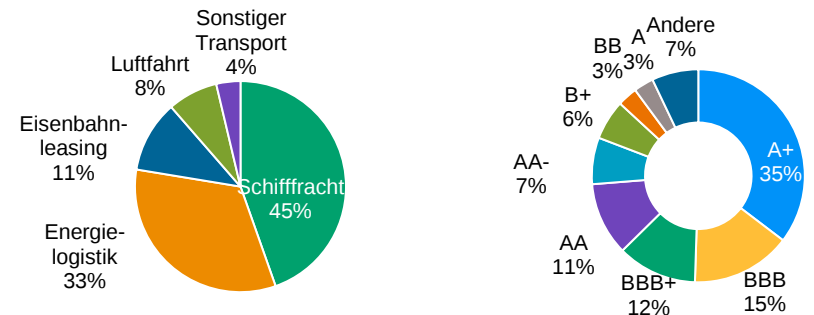
Global Transportation Group

- Über 15 Jahre Erfahrung im Management von Transportanlagen
- Skalenvorteil:
 - 5. größte europäische Ladeplattform
 - 7. größter Containerverleiher weltweit
 - 9. größter Schiffseigner weltweit
 - 10. größtes nordamerikanisches Eisenbahnleasing
- A- durchschnittliches Kreditrating
- Seit Auflegung. Nettoerndite nach Kosten 9,5% bei einer Volatilität von 2,7%

Stand: 31. März 2025, sofern nicht anders angegeben. **1 Die Zielrenditen dienen nur zu Illustrationszwecken und unterliegen erheblichen Einschränkungen. Ein Anleger sollte nicht erwarten, tatsächliche Renditen zu erzielen, die den oben genannten Zielrenditen ähneln. Aufgrund der inhärenten Einschränkungen der Zielrenditen sollten potenzielle Anleger sich nicht auf sie verlassen, wenn sie eine Entscheidung darüber treffen, ob sie in die Strategie investieren. Bitte sehen Sie sich die vollständige Zielrendite-Offenlegung am Ende der Präsentation für weitere Informationen zu den Risiken und Einschränkungen der Zielrenditen an.** Dieses Beispiel für eine bestimmte Anlage wird ausschließlich zur Veranschaulichung der Art der Anlagen herangezogen, die in den Geltungsbereich fallen und in das MAF-Portfolio aufgenommen werden können. Es kann keine Garantie oder Zusicherung gegeben werden, dass diese oder eine ähnliche Investition in das MAF-Portfolio erfolgt oder dass eine ähnliche Investition in der Zukunft getätigt wird. Fallstudien stellen möglicherweise keine tatsächlichen Portfolioinvestitionen dar und können sich ändern. Die oben genannten Anlagen dienen nur zur Veranschaulichung. Ihre Einbeziehung sollte nicht als Kauf- oder Verkaufsempfehlung interpretiert werden. Seit der Gründung im November 2017. Zahlen können aufgrund von Rundungen nicht addiert werden. Andere enthaltene US-Regierungsbehörden, Unfixed Assets, Ro-Ro Liner, Consumer Staples und Logistics.

Diversifikation

Diversifikation nach Branche Diversifikation nach Schulderbonität



Allokationen können sich nach Ermessen des Portfoliomanagers ohne Vorankündigung ändern. Diversifikation garantiert keine Anlagerenditen und eliminiert nicht das Risiko von Verlusten. Allokationen können aufgrund von Rundungen nicht bis zu 100% addiert werden.



JPMorgan ELTIFs – Multi-Alternatives Fund

Fondsgesellschaft	JPMorgan Asset Management (Europe) S.à r.l.
Fondsmanager	Pulkit Sharma, Jason Desena
Ertragsverwendung	Thesaurierend
Regionen/Sektorbeschränkungen	Keine Beschränkungen
SFDR*-Klassifizierung	Artikel 8
Ausgabeaufschlag	5,00%
Mindesthaltefrist**	- Insgesamt 5-jährige Mindesthaltefrist pro Zeichnung - Ab dem 4. Jahr vierteljährliche Rücknahmeanträge möglich, mit Ankündigungsfrist von einem Jahr
Kosten***	Anteilklasse A (perf) (Acc) – EUR: 2,29% - Verwaltungsgebühr: 2,00% - Gründungskosten: 0,04% - Betriebs- und Verwaltungskosten (max): 0,25% - An die Wertentwicklung gebundene Gebühr****: 12,50% Anteilklasse C (perf) (Acc) – EUR: 1,19% - Verwaltungsgebühr: 1,00% - Gründungskosten: 0,04% - Betriebs- und Verwaltungskosten (max): 0,15% - An die Wertentwicklung gebundene Gebühr****: 12,50%
Rücknahmegebühr	0,00%

Anteilklasse A (perf) (acc) – EUR	
ISIN	LU2850509105
WKN	A40JDY

Anteilklasse C (perf) (acc) – EUR	
ISIN	LU2850509287
WKN	A40JDZ



Anlageziel

Attraktive langfristige risikobereinigte Renditen durch ein Engagement in einem diversifizierten Portfolio alternativer Anlagen.

*SFDR = Sustainable Finance Disclosure Regulation (EU-Offenlegungsverordnung)

**Rücknahmen sind auf 5% des Fondsvermögens pro vierteljährlicher Rücknahmeperiode begrenzt (darüber hinaus nach Marktgegebenheiten)

***Diese sind im täglichen Fondspreis bereits enthalten.

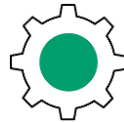
****Vorbehaltlich einer High Water Mark, einer Hurdle Rate von 7% und 100% Catch-Up

Warum in den JPM Multi-Alternatives Fund investieren?



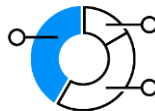
Einfacher Zugang in die Welt der alternativen Anlagen

Mit nur einer Anlage Zugang zu mehr als 15 alternativen Anlageklassen und über 1.000 Einzelinvestments



Langjährige Erfolgsbilanz

14 Jahre Erfahrung im Portfolioaufbau für alternative Produkte



Breite Streuung

Attraktives Chancen-/Risikoprofil

Eine Risikostreuung garantiert keine Erträge und beseitigt nicht das Verlustrisiko.

Anlageziel und Risiken

JPMorgan ELTIFs – Multi-Alternatives Fund

Anlageziel

Attraktive langfristige risikobereinigte Renditen durch ein Engagement in einem diversifizierten Portfolio alternativer Anlagen.

Hauptrisiken

- Der Teilfonds unterliegt **Anlagerisiken** und **sonstigen verbundenen Risiken** aus den Techniken und Wertpapieren, die er zur Erreichung seines Anlageziels einsetzt.
- In der Tabelle rechts wird erläutert, wie diese Risiken miteinander im Zusammenhang stehen. Sie erklärt auch die **Ergebnisse für den Anteilseigner**, die sich auf eine Anlage in diesem Teilfonds auswirken könnten.
- Anleger sollten auch die **Beschreibung der Risiken** mit einer vollständigen Beschreibung jedes einzelnen Risikos lesen.

Gesamtrisikoindikator

Niedrige Risiken

Hohe Risiken

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der Risikoindikator basiert auf der Annahme, dass Sie das Produkt 10 Jahre halten.
Das Risiko des Produkts kann erheblich höher sein, wenn es für einen kürzeren Zeitraum als die empfohlene Haltedauer gehalten wird.

Anlagerisiken

Risiken in Verbindung mit den Techniken und Wertpapieren des Teilfonds

Techniken

Absicherung
Derivate

Wertpapiere

Alternative Anlagen
Zielfonds

Sonstige verbundene Risiken

Weitere Risiken, denen der Teilfonds durch den Einsatz der oben aufgeführten Techniken und Wertpapiere ausgesetzt ist

Währung

Zinsen

Liquidität

Markt

Ergebnisse für den Anteilseigner

Potenzielle Auswirkungen der vorstehend genannten Risiken

Verlust

Anteilseigner könnten ihren Anlagebetrag zum Teil oder in voller Höhe verlieren.

Volatilität

Der Wert der Anteile des Teilfonds wird schwanken.

Verfehlen des Ziels des Teilfonds.

Offenlegungen

Langfristige Kapitalmarktannahmen von JPMAM

Angesichts der komplexen Risiko-Ertrags-Verhältnisse raten wir unseren Kundinnen und Kunden, in ihren strategischen Allokationsentscheidungen sowohl ihr Urteilsvermögen als auch Ansätze einer quantitativen Optimierung einzusetzen. Bitte beachten Sie, dass alle angegebenen Informationen auf qualitativen Analysen beruhen. Es wird davon abgeraten, sich ausschließlich darauf zu verlassen. Diese Informationen sind weder eine Empfehlung zur Investition in eine bestimmte Anlageklasse oder Strategie noch eine Zusage der künftigen Performance. Bitte bedenken Sie, dass sich diese Annahmen über Anlageklassen und Strategien nur auf eine passive Anlageverwaltung beziehen – die Auswirkungen einer aktiven Verwaltung können nicht berücksichtigt werden. Verweise auf zukünftige Erträge stellen keine Zusagen oder gar Schätzungen der tatsächlichen Erträge dar, die ein Kundenportfolio erzielen kann. Annahmen, Meinungen und Schätzungen dienen ausschließlich der besseren Illustration. Sie dürfen nicht als Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren verstanden werden. Prognosen der Finanzmarktentwicklung auf Basis der aktuellen Marktbedingungen entsprechen unserer Einschätzung und können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind aus unserer Sicht zuverlässig. Wir übernehmen jedoch keine Gewähr für ihre Richtigkeit und Vollständigkeit. Diese Veröffentlichung dient lediglich Informationszwecken und stellt keine Beratung in Buchhaltungs-, Rechts- oder Steuerfragen dar und sollte auch nicht als solche verstanden werden. Die Ergebnisse der Annahmen dienen nur zu Illustrations-/Diskussionszwecken und unterliegen erheblichen Einschränkungen. „Erwartete“ oder „Alpha“-Renditeschätzungen sind mit Unsicherheiten und Fehlern behaftet. So haben Änderungen der historischen Daten, auf deren Grundlage sie geschätzt werden, unterschiedliche Auswirkungen auf die Renditen der Anlageklassen. Die erwarteten Renditen der einzelnen Anlageklassen sind vom jeweiligen wirtschaftlichen Szenario abhängig; die tatsächlichen Renditen könnten im Falle des Eintritts solcher Szenarien höher oder niedriger ausfallen, wie dies auch in der Vergangenheit der Fall war, so dass Anlegende nicht darauf vertrauen dürfen, ähnliche Renditen wie die hier angegebenen zu erzielen. Verweise auf zukünftige Renditen von Allokationsstrategien oder Anlageklassen stellen kein Versprechen der tatsächlichen Renditen eines Kundenportfolios dar. Weil alle Modelle inhärenten Beschränkungen unterliegen, werden potenzielle Anleger gebeten, sich in ihren Entscheidungen nicht ausschließlich auf ein Modell zu verlassen. Die Zielrenditen können nicht die Auswirkungen berücksichtigen, die wirtschaftliche, marktbezogene und andere Faktoren auf die Umsetzung und laufende Verwaltung eines tatsächlichen Anlageprogramms haben können. Im Gegensatz zur tatsächlichen Performance spiegeln die Zielrenditen keine tatsächlichen Transaktionen, Liquiditätsbeschränkungen, Gebühren, Kosten, Steuern und sonstigen Faktoren wider, die sich auf die zukünftigen Erträge der Strategie auswirken könnten. Bitte bedenken Sie, dass sich die Modellannahmen nur auf eine passive Anlageverwaltung beziehen – die Auswirkungen einer aktiven Verwaltung können nicht berücksichtigt werden. Ob ein Manager ähnliche Ergebnisse erzielen kann, hängt von Risikofaktoren ab, auf die der Manager keinen oder nur begrenzten Einfluss hat.

Berechnungen im Backtesting

Die Berechnungen im Backtesting dienen lediglich der Veranschaulichung. Sie sind nicht repräsentativ für die tatsächlichen Ergebnisse, die der Manager mit Anlagen in die jeweiligen Strategien über die angegebenen Zeiträume erzielt hätte. Die Berechnungen im Backtesting für die jeweiligen Strategien sind möglicherweise vor Abzug der Gebühren angegeben. Bei Berücksichtigung dieser Gebühren würden die Erträge niedriger ausfallen. Die im Backtesting ermittelten Renditen spiegeln die Wiederanlage aller Dividenden wider. Die im Backtesting ermittelten Performance-Ergebnisse unterliegen bestimmten Einschränkungen. Im Gegensatz zu einer tatsächlichen Performancebilanz spiegeln sie keine Transaktionen, Liquiditätsbeschränkungen, Gebühren und andere Kosten wider. Da die Transaktionen zudem nicht tatsächlich ausgeführt wurden, kann es sein, dass der Einfluss bestimmter Marktfaktoren wie etwa eine mangelnde Liquidität in den Ergebnissen unter- oder überkompensiert wurde. Darüber hinaus beziehen Simulationsprogramme in der Regel nachträglich erworbene Kenntnisse mit ein. Diese rückgeprüften Ergebnisse berücksichtigen nicht die laufende Umsetzung der internen Anlagestrategien des Managers. Es wird keine Gewähr dafür übernommen, dass ein Portfolio ähnliche Gewinne oder Verluste wie hier dargestellt erzielen oder wahrscheinlich erzielen wird. Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Die Renditen werden schwanken und eine Investition kann bei Rücknahme einen höheren oder geringeren Wert als ursprünglich aufweisen.

Hedgefonds

Investitionen in Hedgefonds sind mit einem hohen Risiko verbunden und nur für Anlegende geeignet, die die damit verbundenen Risiken vollständig verstehen und bereit sind, diese einzugehen. Hedgefonds setzen häufig spekulative Anlagemethoden ein, die das Risiko von Anlageverlusten erhöhen können. Das regulatorische Umfeld für Hedgefonds entwickelt sich weiter. Etwaige Veränderungen können sich nachteilig auf die Fähigkeit von Hedgefonds auswirken, eine Hebelwirkung zu erzielen, die sie andernfalls erzielen könnten, oder ihre Anlagestrategien zu verfolgen. Der Anlageverwalter des (der) Fonds unterliegt den Richtlinien und Verfahren von J.P. Morgan Asset Management. Dies betrifft unter anderem Vorschriften in Bezug auf Interessenkonflikte, Marktmissbrauch, Geldwäschebekämpfung, Datenschutz und Risikomanagement, die für die laufende Verwaltung des (der) Fonds gelten.

Mit alternativen Produkten verbundene Risiken

Private-Equity-Anlagen

Private-Equity-Anlagen investieren ausschließlich oder fast ausschließlich in Finanzinstrumente von Unternehmen, die nicht an der Börse notiert sind (oder börsennotierte Unternehmen mit dem Ziel übernehmen, sie von der Börse zu nehmen). Investitionen in Private-Equity-Anlagen erfolgen in der Regel in Form einer Zusage (d. h., ein Anleger oder eine Anlegerin verpflichtet sich, einen bestimmten Betrag in den Fonds zu investieren, und dieser Betrag wird vom Fonds abgerufen, wenn er für Private-Equity-Investitionen benötigt wird). Die Beteiligungen an einer zugrunde liegenden Private-Equity-Anlage bestehen hauptsächlich aus Kapitalzusagen und Investitionen in Private-Equity-Strategien und -Aktivitäten, die ein hohes Maß an Risiko und Unsicherheit mit sich bringen. Mit Ausnahme bestimmter sekundärer Vermögenswerte gibt es bei Private-Equity-Anlagen keine operative Historie, auf deren Grundlage ihre wahrscheinliche Performance beurteilt werden könnte. Die historische Wertentwicklung von Private-Equity-Anlagen stellt weder eine Garantie noch eine Vorhersage ihrer zukünftigen Wertentwicklung dar. Investitionen in Private Equity sind häufig illiquide. Anlegende, die ihre Anteile zurückgeben möchten, müssen unter Umständen mit erheblichen Verzögerungen und Wertschwankungen rechnen.

Privates Immobilienvermögen

Die Wertentwicklung von Immobilienvermögen in der Vergangenheit ist kein Indikator für die Entwicklung des Immobilienmarktes insgesamt. Der Wert einer Immobilie beruht im Allgemeinen eher auf der Meinung eines Gutachters als auf Fakten. Der Wert einer Immobilie kann sich im Falle eines Abschwungs auf dem Immobilienmarkt erheblich verringern. Immobilieninvestitionen unterliegen zahlreichen Faktoren, darunter ungünstigen Veränderungen der Wirtschaftslage, ungünstigen lokalen Marktbedingungen und Risiken im Zusammenhang mit dem Erwerb, der Finanzierung und dem Besitz sowie dem Betrieb und der Veräußerung von Immobilien. Bei Immobilienvermögen können Beschränkungen hinsichtlich der Anzahl der Rücknahmen gelten und unter bestimmten Umständen ein Aufschub oder eine Aussetzung für einen bestimmten Zeitraum vorgesehen sein.

Private-Credit-Anlagen

Private-Credit-Wertpapiere sind möglicherweise illiquide und mit erheblichen Risiken verbunden. Der Verkaufs- oder Rücknahmepreis für diese Anlagen kann sowohl höher als auch niedriger sein als der ursprünglich investierte Betrag. Es besteht möglicherweise ein erhöhtes Risiko, dass private Kreditemittenten und Kontrahenten keine Zahlungen für Wertpapiere, Pensionsgeschäfte oder andere Anlagen leisten, die von der Strategie gehalten werden. Derartige Zahlungsausfälle könnten zu Verlusten für die Strategie führen. Darüber hinaus kann die Kreditqualität der von der Strategie gehaltenen Wertpapiere sinken, wenn sich die finanzielle Lage eines Emittenten ändert. Eine geringere Kreditqualität kann zu stärkeren Kursschwankungen eines Wertpapiers und der Anteile der Strategie führen. Eine geringere Kreditqualität kann sich auch auf die Liquidität auswirken und den Verkauf des Wertpapiers im Rahmen der Strategie erschweren. Private-Credit-Wertpapiere können in der niedrigsten Investment-Grade-Kategorie eingestuft werden oder über kein Rating verfügen. Solchen Wertpapieren werden ähnliche spekulative Eigenschaften zugeschrieben wie Hochzinspapieren, und ihre Emittenten sind gegenüber Veränderungen der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen stärker anfällig als Emittenten höherwertiger Wertpapiere.

Infrastrukturanlagen

Investitionen in Infrastrukturanlagen bzw. Infrastrukturanleihen sind mit einer Reihe von Risiken verbunden, die nicht alle vorhersehbar oder quantifizierbar sind. Zu diesen Risiken gehören unter anderem: die Belastungen im Zusammenhang mit dem Besitz von Infrastruktur; die lokalen, nationalen und internationalen Wirtschaftsbedingungen; das Angebot an und die Nachfrage nach Infrastrukturdienstleistungen sowie der Zugang zu Infrastruktur; die finanzielle Lage der Nutzer und Anbieter von Infrastrukturanlagen; Risiken im Zusammenhang mit dem Bau, behördlichen Anforderungen, Arbeitskampfmaßnahmen, Gesundheits- und Sicherheitsfragen, Regierungsaufträgen, betrieblichen und technischen Erfordernissen, Investitionsausgaben, Nachfrage- und Nutzerkonflikten, Umgehungsversuchen, strategischen Anlagen, Zinsänderungen und der Verfügbarkeit von Anlagen, die den Kauf, Verkauf oder die Refinanzierung von Infrastrukturanlagen erschweren oder unmöglich machen können; Änderungen von Umweltgesetzen und -vorschriften, Investitionen in andere Fonds, problematische Infrastrukturanlagen sowie Planungsgesetze und andere staatliche Vorschriften; Veränderungen der Energiepreise; negative Entwicklungen in der Wirtschaft, die die Reiseaktivität beeinträchtigen können; Fälle höherer Gewalt, Terroranschläge, unterversicherte oder nicht versicherbare Verluste; andere Faktoren, die außerhalb der angemessenen Kontrolle des Vermögenswerts oder der Finanzfachleute liegen. Viele dieser Faktoren könnten Schwankungen bei der Nutzung sowie den Ausgaben und Einnahmen zur Folge haben, was den Wert der Anlagen mindert und sich negativ auf die Anlagerenditen auswirkt.

Mit alternativen Produkten verbundene Risiken (Fortsetzung)

Rohstoffe

Der Handel mit Derivaten auf physische Rohstoffe ist spekulativ und kann äußerst volatil sein. Die Marktpreise von Derivaten auf physische Rohstoffe können aufgrund zahlreicher Faktoren rapide schwanken, darunter: Veränderungen im Verhältnis von Angebot und Nachfrage (ob tatsächlich, vermeintlich, erwartet, unerwartet oder nicht eingetreten), Wetter, Handelsbedingungen, steuerliche und geldpolitische Faktoren sowie Devisenkontrollprogramme, politische und wirtschaftliche Ereignisse und Richtlinien, Krankheiten, Seuchen, technologische Entwicklungen, Änderungen der Zinssätze, ob durch staatliche Maßnahmen oder Marktbewegungen, und die Währungs- und anderweitige Regierungspolitik. Die aktuellen oder „Spot“-Preise physischer Rohstoffe können sich zudem in volatiler und uneinheitlicher Weise auf die Preise von Terminkontrakten auswirken, die sich auf den betreffenden Rohstoff beziehen.

Vermögenswerte im Transportsektor

Eine Investition in die Strategie unterliegt bestimmten Risiken, die mit dem Besitz von Vermögenswerten im Transportsektor und der Transportbranche im Allgemeinen einhergehen, darunter: die Belastungen im Zusammenhang mit dem Eigentum an transportbezogenen Vermögenswerten; die lokalen, nationalen und internationalen Wirtschaftsbedingungen; das Angebot an und die Nachfrage nach Vermögenswerten; die finanzielle Lage der Betreiber, Käufer und Verkäufer von Vermögenswerten, darunter die Marktwerte von Vermögenswerten im Transportsektor (z. B. Schiffe, Flugzeuge, Flottenfahrzeuge und schweres Gerät) und Leasingraten, darunter der Preis, zu dem Anteile an den genannten Vermögenswerten erworben werden können, der künftige Wert dieser Vermögenswerte (insbesondere bei Ablauf der Operating-Leasing-Verträge) und die für diese Vermögenswerte geltenden Leasingraten; Änderungen der Zinssätze und der Kreditverfügbarkeit, die den Verkauf oder die Refinanzierung von Vermögenswerten erschweren oder unmöglich machen können; Änderungen von Umweltgesetzen und -vorschriften, Planungsgesetzen und anderen staatlichen Bestimmungen sowie der Steuer- und Geldpolitik; Öl- und Kraftstoffpreisrisiken, darunter eine erhebliche Volatilität der Kraftstoffpreise, die einen wesentlichen Bestandteil der Kostenbasis von Vermögenswerten im Transportsektor ausmachen. Die Volatilität der Ölpreise kann sich auf die Fähigkeit einzelner Betreiber auswirken, ihre Leasingraten zu zahlen, sowie auf die allgemeine Nachfrage nach Reisen/Frachttransporten. Während die Strategie ihr Anlageportfolio aufbaut, besteht kurzfristig ein Konzentrationsrisiko. Es ist wahrscheinlich, dass es zu einer Konzentration hinsichtlich der Vermögensart, des Leasingnehmers und/oder der Region kommt. Eine Investition in die Strategie ist illiquide. Obwohl für die Vermögenswerte ein Sekundärmarkt existiert, hängt dieser von den vorherrschenden Marktbedingungen ab. Weitere Risiken sind Änderungen der Steuergesetze oder der staatlichen Steuerpolitik, die sich auf inländische und internationale Investitionen und Abschreibungen auswirken, Planungsgesetze und andere staatliche Vorschriften sowie die Steuer- und Geldpolitik, Umweltansprüche in Bezug auf erworbene Vermögenswerte mit nicht offengelegten oder unbekannten Mängeln oder Problemen, die zu Umwelthaftungen führen oder für die unzureichende Rückstellungen gebildet wurden, Änderungen der Steuersätze, Veränderungen der Energiepreise, negative wirtschaftliche Entwicklungen, die die gewerbliche Transportaktivität beeinträchtigen, nicht versicherte Unfälle, höhere Gewalt, Terroranschläge und Piraterie, unterversicherte oder nicht versicherbare Verluste und andere Faktoren, die außerhalb der angemessenen Kontrolle der Strategie und des Portfoliomanagers liegen. Darüber hinaus unterliegen Vermögenswerte im Transportsektor, wie die jüngsten Erfahrungen zeigen, langfristigen zyklischen Trends, die erhebliche Wertschwankungen zur Folge haben.

Flugzeugvermögen

Eine Investition in die Strategie unterliegt bestimmten Risiken, die mit dem Besitz von Flugzeugvermögen und der Luftfahrtindustrie im Allgemeinen einhergehen, darunter: die Belastungen im Zusammenhang mit dem Besitz von Flugzeugvermögen; lokale, nationale und internationale Wirtschaftsbedingungen, die sich auf die Nachfrage nach Flugreisen auswirken können, was wiederum Auswirkungen auf die Rentabilität der Fluggesellschaften hat; das Angebot an und die Nachfrage nach Vermögenswerten; die finanzielle Lage von Betreibern, Käufern und Verkäufern von Vermögenswerten, darunter die Marktwerte von Flugzeugen und Leasingraten, darunter der Preis, zu dem Anteile an Flugzeugen erworben werden können, der künftige Wert dieser Flugzeuge (insbesondere bei Ablauf der Operating-Leasing-Verträge) und die für diese Flugzeuge geltenden Leasingraten; Änderungen der Zinssätze und der Kreditverfügbarkeit, die den Verkauf oder die Refinanzierung von Vermögenswerten erschweren oder unmöglich machen können; Änderungen von Umweltgesetzen und -vorschriften, Planungsgesetzen und anderen staatlichen Vorschriften sowie der Steuer- und Geldpolitik; Öl- und Treibstoffpreisrisiken, darunter erhebliche Schwankungen der Ölpreise, die einen wesentlichen Bestandteil der Kostenbasis einer Fluggesellschaft ausmachen. Die Volatilität der Ölpreise kann sich auf die Fähigkeit einzelner Fluggesellschaften auswirken, ihre Leasingraten zu zahlen, sowie auf die allgemeine Nachfrage nach Flugreisen. Während die Strategie ihr Anlageportfolio aufbaut, besteht kurzfristig ein Konzentrationsrisiko. Es ist wahrscheinlich, dass es zu einer Konzentration hinsichtlich des Flugzeugtyps, des Leasingnehmers und/oder der Region kommt. Eine Investition in die Strategie ist illiquide. Obwohl für die Vermögenswerte ein Sekundärmarkt existiert, hängt dieser von den vorherrschenden Marktbedingungen ab. Weitere Risiken sind Änderungen der Steuergesetze oder der staatlichen Steuerpolitik mit Auswirkungen auf inländische und internationale Investitionen, erhebliche Terrorakte, Feindseligkeiten, Kriege oder Naturkatastrophen, nicht versicherte Unfälle, unterversicherte oder nicht versicherbare Verluste oder Fälle höherer Gewalt.

Mit alternativen Produkten verbundene Risiken (Fortsetzung)

Holz-/Forstvermögen

Investitionen in Waldgebiete sind mit einer Reihe von Risiken verbunden, die nicht alle vorhersehbar oder quantifizierbar sind. Zu diesen Risiken gehören unter anderem: allgemeine wirtschaftliche Bedingungen (einschließlich Markt- und Preisfaktoren, Änderungen des Verbrauchs- und Produktionsniveaus und der Preise für Holz, Zellstoff und Papier, Bau- und Umbautätigkeiten, erheblicher Rückgang der Investitionen in Sägewerke, Zellstoff- und Papierfabriken, Bevölkerungswachstum und andere demografische Faktoren, Konsumpräferenzen, Preis und Verfügbarkeit von Holzersatz und Nichtholzprodukten, Währungsschwankungen und globale wirtschaftliche Gesundheit); Verfügbarkeit von Mitteln für Regierungsbehörden, Bauträger, Naturschutzorganisationen, Einzelpersonen und andere zum Erwerb der Waldgebiete für Naturschutz-, Erholungs-, Wohn- oder andere Zwecke; die Bedingungen auf dem lokalen Immobilienmarkt, z. B. Überangebot oder geringere Nachfrage nach Waldgebieten mit gleichen oder ähnlichen Merkmalen wie im Anlageportfolio; Konkurrenz durch andere Verkäufer von Waldgebieten und Immobilienentwickler; Witterungsbedingungen, Insektenbefall oder Naturkatastrophen mit nachteiligen Auswirkungen auf die Grundstücke; das Risiko eines nicht versicherten Verlusts; die relative Illiquidität von Waldinvestitionen; Änderungen der Zinssätze und verfügbaren Finanzierungen; Auswirkungen von Landnutzungs- und Umweltschutzgesetzen; Änderungen von Gesetzen, Bestimmungen oder des regulatorischen Umfelds mit Auswirkungen auf Steuern, Immobilien und Zoneneinteilung; die Fähigkeit, alle für die Forstaktivitäten erforderlichen Genehmigungen einzuholen und/oder die makroökonomischen Bedingungen, darunter Inflation, Deflation, Rezession, steigende Energiepreise usw.

Zielrenditen

Die hier besprochenen Zielrenditen gelten zum Datum dieser Präsentation. Die Zielrenditen wurden von der jeweiligen Fachperson auf der Grundlage ihrer Annahmen und Berechnungen unter Verwendung der ihr zur Verfügung stehenden Daten und der verfügbaren Anlagemöglichkeiten festgelegt. Sie unterliegen den hierin sowie im Memorandum des jeweiligen Fonds ausführlicher dargelegten Risiken. Eine nähere Erläuterung sowie die Daten zur Untermauerung der Zielrenditen liegen der jeweiligen Fachperson vor und können auf Anfrage eingesehen werden. Die Zielrenditen dienen nur zu Veranschaulichungs-/Diskussionszwecken und unterliegen erheblichen Einschränkungen. Anlegende sollten nicht davon ausgehen, dass die tatsächlich erzielten Renditen den oben genannten Zielrenditen entsprechen. Bei den Zielrenditen handelt es sich um Schätzungen der Finanzfachleute, die auf deren Annahmen sowie den vergangenen und aktuellen Marktbedingungen beruhen. Diese können sich ändern. Es steht allen Finanzfachleuten frei, die Zielrenditen für den Fonds jederzeit zu ändern. Aufgrund der inhärenten Beschränkungen der Zielrenditen sollten sich potenzielle Anleger nicht auf diese verlassen, wenn sie über die Investition in einen Fonds entscheiden. Die Zielrenditen können nicht die Auswirkungen berücksichtigen, die wirtschaftliche und marktbezogene Faktoren auf die Umsetzung eines konkreten Anlageprogramms haben. Im Gegensatz zur tatsächlichen Performance spiegeln die Zielrenditen keine tatsächlichen Transaktionen, Liquiditätsbeschränkungen, Gebühren, Kosten und sonstigen Faktoren wider, die sich auf die zukünftigen Renditen eines Fonds auswirken könnten. Ob die Finanzfachleute die Zielrenditen erwirtschaften können, hängt von Risikofaktoren ab, auf die besagte Finanzfachleute möglicherweise keinen oder nur einen begrenzten Einfluss ausüben. Es wird nicht zugesichert, dass ein Fonds die angestrebte Rendite oder sein Anlageziel erreichen wird. Die tatsächlichen Erträge können höher oder niedriger ausfallen als die Zielrenditen. Die Daten, auf denen die Zielrendite beruht, liegen J.P. Morgan Asset Management vor und können auf Anfrage eingesehen werden.

Wichtige Hinweise

Bei diesem Dokument handelt es sich um Werbematerial. Die hierin enthaltenen Informationen stellen jedoch weder eine Beratung noch eine konkrete Anlageempfehlung dar. Die Nutzung der Informationen liegt in der alleinigen Verantwortung des Lesers.

Sämtliche Prognosen, Zahlen, Einschätzungen und Aussagen zu Finanzmarkttrends oder Anlagetechniken und -strategien sind, sofern nichts anderes angegeben ist, diejenigen von J.P. Morgan Asset Management zum Erstellungsdatum des Dokuments. J.P. Morgan Asset Management erachtet sie zum Zeitpunkt der Erstellung als korrekt, übernimmt jedoch keine Gewährleistung für deren Vollständigkeit und Richtigkeit. Die Informationen können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden. J.P. Morgan Asset Management nutzt auch Research-Ergebnisse von Dritten; die sich daraus ergebenden Erkenntnisse werden als zusätzliche Informationen bereitgestellt, spiegeln aber nicht unbedingt die Ansichten von J.P. Morgan Asset Management wider. Der Wert, Preis und die Rendite von Anlagen können Schwankungen unterliegen, die u. a. auf den jeweiligen Marktbedingungen und Steuerabkommen beruhen. Währungsschwankungen können sich nachteilig auf den Wert, Preis und die Rendite eines Produkts bzw. der zugrundeliegenden Fremdwährungsanlage auswirken.

Die Investition in illiquide Vermögenswerte ist mit einem höheren Risiko verbunden als die Investition in liquide Vermögenswerte. Die Anleger sind möglicherweise über einen längeren Zeitraum nicht in der Lage, ihre Investition zu verkaufen, und der zum Zeitpunkt des Verkaufs erzielte Preis kann deutlich niedriger sein als der Preis, zu dem die Investition getätigt wurde.

Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die aktuelle und zukünftige Wertentwicklung. Das Eintreffen von Prognosen kann nicht gewährleistet werden. Auch für das Erreichen des angestrebten Anlageziels eines Anlageprodukts kann keine Gewähr übernommen werden. J.P. Morgan Asset Management ist der Markenname für das Vermögensverwaltungsgeschäft von JPMorgan Chase & Co. und seiner verbundenen Unternehmen weltweit. Telefonanrufe bei J.P. Morgan Asset Management können aus rechtlichen Gründen sowie zu Schulungs- und Sicherheitszwecken aufgezeichnet werden. Soweit gesetzlich erlaubt, werden Informationen und Daten aus der Korrespondenz mit Ihnen in Übereinstimmung mit der EMEA-Datenschutzrichtlinie von J.P. Morgan Asset Management erfasst, gespeichert und verarbeitet. Die EMEA-Datenschutzrichtlinie finden Sie auf folgender Website: www.jpmorgan.com/emea-privacy-policy.

Da das Produkt in der für Sie geltenden Gerichtsbarkeit möglicherweise nicht oder nur eingeschränkt zugelassen ist, liegt es in Ihrer Verantwortung sicherzustellen, dass die jeweiligen Gesetze und Vorschriften bei einer Anlage in das Produkt vollständig eingehalten werden. Es wird Ihnen empfohlen, sich vor einer Investition in Bezug auf alle rechtlichen, aufsichtsrechtlichen und steuerrechtlichen Auswirkungen einer Anlage in das Produkt beraten zu lassen. Fondsanteile und andere Beteiligungen dürfen US-Personen weder direkt noch indirekt angeboten oder verkauft werden.

Bei sämtlichen Transaktionen sollten Sie sich auf die jeweils aktuelle Fassung des Verkaufsprospekts, des Basisinformationsblatts sowie lokaler Angebotsunterlagen stützen. Diese Unterlagen sind ebenso wie die Jahres- und Halbjahresberichte, die Satzungen der in Luxemburg domizilierten Produkte von J.P. Morgan Asset Management sowie die Informationen über die nachhaltigkeitsrelevanten Aspekte bei der deutschen Informationsstelle, JPMorgan Asset Management (Europe) S.à r.l., Frankfurt Branch, Taunustor 1, D-60310 Frankfurt oder unter <http://www.jpmorganassetmanagement.de>; in Österreich bei JPMorgan Asset Management (Europe) S.à r.l., Austrian Branch, Führichgasse 8, A-1010 Wien sowie der Zahl- u. Informationsstelle Uni Credit Bank AG, Rothschildplatz 1, A-1020 Wien sowie unter <http://www.jpmorganassetmanagement.at> oder bei Ihrem Finanzvermittler kostenlos auf Deutsch erhältlich. Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte ist auf Deutsch abrufbar unter <https://am.jpmorgan.com/de/anlegerrechte>.

J.P. Morgan Asset Management kann beschließen, den Vertrieb der kollektiven Investments zu widerrufen.

Herausgeber in Deutschland: JPMorgan Asset Management (Europe) S.à r.l., Frankfurt Branch Taunustor 1 D-60310 Frankfurt am Main.
Herausgeber in Österreich: JPMorgan Asset Management (Europe) S.à r.l., Austrian Branch, Führichgasse 8, A-1010 Wien.<

85a072c1-8971-11f0-8f86-01ce348dcd1